

Auserwählte, liebe Freunde, lebt freudig in Meinem Herzen und macht euch nicht große Sorgen über das was geschehen muss. Seid Mein aus Wahl, euer Leben ist in Meinen Händen; seid in der Freude, denn Ich habe Großes geplant für Meine lieben Freunde.

Geliebte Braut, deine Gegenwart ist in Meinen Händen, deine Zukunft wird nach Meinem Willen sein. Selig der Mensch, der sich keinen anderen Gedanken macht als jenen, Meinen Willen zu erfüllen; er ist Meinem Herzen wohlgefällig, für ihn bereite Ich eine große Zukunft vor: er wird haben, genießen, sich in Mir verwirklichen.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, mein armes Leben hätte keinerlei Sinn ohne Dich, aber Du bist darin eingetreten mit Macht und ich habe keinen anderen Wunsch als jenen, Dir immer mehr zu gehören, Dich immer tiefer zu erkennen, um Dir dienen zu können gemäß Deinem Willen. Mein Herz ist voller Dankbarkeit zu Dir: alles hast Du mir schenken wollen, Deine Gaben sind so vielzählig, dass ich sie nicht mehr zu zählen vermag. Ich will jeden Augenblick meines Lebens in Deinem Unendlichen Ozean der Liebe eingetaucht leben, ich will nichts anderes als dies. Jesus, nimm mein demütiges Flehen an, damit ich mich verlieren kann in Dir und jeden Augenblick des Daseins, das Du, Jesus, Dich würdigst mir zu schenken, so leben kann.

Geliebte Braut, Ich wünsche sehnlichst, dass der Mensch eintauche in Meinen Ozean der Liebe, gerade deshalb erschaffe Ich ihn, damit er Mein sei, zuerst auf Erden, aus freier Wahl, dann, als Lohn, im Himmel. Geliebte Braut, dies wünsche Ich für jeden Menschen der auf Erden lebt, Ich bitte jede Seele gänzlich Mein zu sein, sich nicht zu verlieren auf den Straßen der Welt, sondern Meinen Weg des Lichtes zu gehen. Wenn der Mensch dies tut und sich der Sanften Welle Meiner Liebe hingibt, verwirklicht er sich, er hat den Frieden des Herzens und ist auch auf Erden sehr glücklich, während er auf das Paradies zugeht. Geliebte Braut, niemand genießt nur im Himmel, während er auf Erden nur bedrängt ist. Das Paradies beginnt bereits auf Erden als Vorschuss, wenn das Herz sich an Meinem Feuer erwärmt; wenn der Sinn sich erleuchten lässt von Meinem Licht, beginnt das Paradies bereits auf Erden. Mein Feuer hält das Herz glühend und entfacht und Mein Licht erleuchtet und erhellt den Verstand. Geliebte Braut, verlange Ich zuviel vom heutigen Menschen, indem Ich ihn einlade, Mir das Herz ganz zu öffnen und so den Sinn, ohne sich auf den Straßen der Welt aufzuhalten, mit der Gefahr, sich darin zu verlieren?

Du sagst Mir: Angebeteter, Angebeteter Jesus, Du bittest um das, was für des Menschen völlige Verwirklichung ist: nur wenn er offen ist für Deine Liebe, nur so, verwirklicht sich der Mensch gänzlich. Wie möchte Ich, dass alle begreifen würden, dass ohne Dich im Herzen und im Sinn es keinerlei Verwirklichung gibt, sondern andauernde Frustration! Du willst das Heil jedes Menschen, Du willst, dass der Prozess der Erhebung auf Erden beginne, Du willst, dass jeder Mensch Flügel des Adlers aufsetze, um sich bis zu Dir zu erheben. Du hast in der Tat gesagt: Mensch, du kannst Mir immer ähnlicher werden, indem du dich immer mehr erhebst; du kannst aber auch aus eigener Wahl, immer tiefer sinken bis du einem Unmenschen ohne Seele und Vernunft ähnlich wirst. Ich achte immer deine Wahl. Dies hast Du, Angebeteter Gott, zum Menschen gesagt. Damit er immer mehr Dir, Gott, ähnlich werde hast Du, Jesus, in Deiner Erhabenen Liebe ihm das Sakrament der Eucharistie gegeben. Du, Heiligster, der Du Groß, Unendlich, Erhaben bist, würdigst Dich, in uns Kleine, Elende, Schwache und Unfähige einzutreten. Du würdigst Dich, Süße Liebe, in einen menschlichen Körper, der nichts als Armut und Elend ist, einzutreten. Der Mensch, der sich von Dir ernährt, wird Dir stets ähnlicher, wenn er das Sakrament der Unendlichen Liebe würdig empfängt. Jesus, die Welt möge alsbald Deine erhabene Gabe ergreifen, die noch viele ignorieren: manche ohne eigene Schuld, manche durch ihre großen Schuld. Die Menschheit möge bald sich ganz Deiner Liebe öffnen, denn nur in Deinem

Unendlichen Ozean gibt es Frieden und Glück.

Geliebte Braut, du hast richtig gesagt: die größte Gabe die Ich der Menschheit gemacht habe, bevor Ich zum Himmel aufgefahren bin, ist wahrlich das Sakrament der Eucharistie. In der Hostie die du auf dem Altar siehst, bin Ich, Ich Jesus, in Leib, Seele und Gottheit anwesend. Wer Mich mit Liebe empfängt, taucht in Meine Unendliche Liebe ein und wird Mir in allem immer ähnlicher. Du hast gesagt, dass es den gibt, der Mich durch eigene Schuld nicht empfängt, weil er Mich nicht ersehnt: nun, diese Seele bleibt in der Trockenheit und geht ihrem größten Verderben zu. Es gibt auch den, der Mich, ohne eigene Schuld, noch nicht kennt: wisse, dass Ich Mich erkennen lassen werde von all jenen die ohne eigene Schuld Mich nicht kennen, aber sich tief im Innersten sehr nach Mir sehnen. Wer Mich glühend ersehnt, hat Mich, aber wer nicht den Wunsch hat sich Mir zu nähern, weil er auf den Straßen der Welt verloren ist, hat Mich nicht, wird Mich nicht haben.

Du sagst Mir: Süßeste Liebe, es entstehe in allen Herzen ein glühender Wunsch nach Dir, wie ein großer Durst, keiner bleibe mehr in der Kälte, denn ohne Dich gibt es den zweiten Tod, den schrecklichen. Lasse mich, Süße Liebe, eng an Dein Wunderbares Herz gedrückt bleiben, ich wünsche nichts anderes als das.

Bleibe in Mir, geliebte Braut, bleibe in Mir, gemäß deinem Wunsch; genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Ich bin in besonderer Weise mit euch, um euch zu helfen und euch zu tragen auf dem Weg zur Heiligkeit. Liebe Kinder, denkt nicht an zu viele Dinge, füllt den Sinn nicht mit Plänen aller Art, eilt dem erhabenen Ziel der Heiligkeit zu, für den Rest wird Jesus sorgen. Seid glühend im Dienst und beharrlich im Gebet, um alles wird Sich Jener kümmern, Der alles vermag was Er will; habt volles Vertrauen, denn Jesus enttäuscht nicht, Er enttäuscht nie den, der auf Ihn vertraut. Wenn es gegenwärtig schwere Schwierigkeiten gibt, lasst euch nicht entmutigen, sondern betet, um Hilfe zu erlangen und sie wird euch sofort erreichen. Geliebte Kinder, vielgeliebte Kinder, selig, wer auf Jesus voll vertraut, er wird gewiss nicht enttäuscht bleiben. Gibt es vielleicht etwas, was Er nicht zu tun vermag, gibt es vielleicht einen Punkt, zu dem Er nicht gelangen kann? Meine kleinen, geliebten Kinder, Jesus sei alles für euch, macht keine Ersetzungen, besinnt euch Seiner Worte: Selig, wer auf den Herrn vertraut, er wird nie Enttäuschung erfahren. Nicht so steht es für den, der auf den Menschen baut. Jeder Mensch ist schwach, ist hinfällig, kann enttäuschen; wer kann jedoch jemals behaupten, von Jesus enttäuscht worden zu sein? Gibt es einen Menschen, der dies behaupten kann?

Meine kleine Tochter sagt Mir: Geliebte Mutter, Gott hat den Menschen niemals enttäuscht, jede Erfahrung bestätigt dies, Seine Liebe ist Treu und Ewig. Der Mensch stellt Gott häufig an den letzten Platz, zuerst wendet er sich an Seinesgleichen, dann, zuletzt, wendet er sich an Gott. Ich begreife, dass dies ein großer Fehler, ein schrecklicher Fehler ist, der großes und einschneidendes Leid mit sich bringt. Dies geschieht allerdings, weil der tiefe Glaube im Menschen eher selten ist, besonders in dieser Zeit des großen Unglaubens. Geliebte Mutter, flöße Deinen glänzenden Glauben in jedes menschliche Herz ein, wirke in den Herzen, Tag um Tag, damit alle gelangen einen festen und tiefen Glauben zu haben, den kein Sturm, so stark er auch sei, zu entfernen vermag.

Geliebte Kinder, alles vermag Ich zu tun, wenn ihr Mir das Herz öffnet, alles, weil Gott es Mir gewährt, aber die unüberwindliche Schranke bleibt stets die menschliche Freiheit. Der Mensch kann seine Wahl treffen, dies ist die Gabe Gottes: wählen zu können zwischen Gut und Böse. Wenn er den Weg des Guten wählt, kann er alles haben, bereits einen Vorschuss des Paradieses auf Erden; wenn er das Böse wählt, verliert er auch das was er hat und geht seinem vollständigen Verderben zu. Ich bitte euch inbrünstig, geliebte Kinder der Welt: trifft nicht voreilige Entscheidungen, trifft sie nicht mit Leichtsinn und großer Oberflächlichkeit, ohne vorher lange zu überlegen; jede falsche Wahl, geliebte Kinder, hat ihre Folgen des Leids, der Mühsal, des Opfers..

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, Süßeste Mutter, lasse uns nie allein, wenn wir Wahlen treffen müssen; wir kennen unsere Unfähigkeit, wir sind leicht dem Fehler ausgesetzt, auch weil, wohin wir gehen und was wir uns anschicken zu tun, der höllische feind uns folgt und sein Zischen hören lässt. Wenn Du bei uns bist, flieht der schreckliche feind, weil er Deinen Blick fürchtet.

Geliebte Kinder, Ich bitte euch, jede Wahl mit Mir zu treffen; ruft Mich und Ich komme sofort; wenn ihr Mir vertraut, werde Ich immer bei euch sein.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria